

**zusammen leben
zusammen
lernen**



Gemeinsames Lernen gelingt

Einladung zu einem Vortrag und anschließender
Diskussion mit Kathrin Lemler

Freitag, 20. April 14.00 bis 16.00 Uhr im Zeighaus
der Stadtteilschule Bergedorf, Ladenbeker Weg 13

Eintritt frei – um eine Spende wird gebeten

Alle Kinder sind in der Schule willkommen, niemand soll aufgrund seiner Besonderheit ausgeschlossen werden. So fordert es die UN-Menschenrechtskommission.

Kathrin Lemler kann aufgrund einer Hirnschädigung während der Geburt ihre Muskeln nicht kontrollieren und daher kann sie auch nicht sprechen. Sie berichtet und zeigt, wie es ihr bisher in ihrem Leben ergangen ist.

Persönliches Engagement und neu entwickelte Technik für **unterstützte Kommunikation** haben geholfen, Türen und Bildungswege zu öffnen und haben Kathrin Lemler gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht.

Kathrin Lemler hat ihren Master in Rehabilitationswissenschaften an der Universität Köln absolviert und arbeitet unter anderem als Beraterin für Unterstützte Kommunikation (FBZUK) der Universität. (www.kathrinlemler.de)

Eine Veranstaltung der Stadtteilschule Bergedorf in Kooperation mit dem Bündnis „zusammen leben zusammen lernen“, in dem sich die GGG Hamburg, der ViHS und der Grundschulverband zusammengeschlossen haben.